

	Objekt: Medaille auf Papst Paul IV. mit Darstellung der Roma, 1555-59 Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen Inventarnummer: MK 17814
--	--

Beschreibung

Gian Pietro Carafa wurde am 23. Mai 1555 zum neuen Papst gewählt und hatte das Pontifikat als Paul IV. vier Jahre lang inne. Auf dieser Medaille ist er auf der Vorderseite im Profil nach rechts dargestellt. Bekleidet ist er mit einem schmucklosen Gewand und einer Calotte, einer netzartigen Haube. Die Umschrift benennt seinen Namen und Titulatur. Auf der Rückseite ist die weibliche Personifikation Roms wiedergegeben. Die Roma hat Schild und Speer in den Händen, sie ist von Waffen und weiteren Trophäen umgeben. Die Umschrift ROMA RESVRGENS – Rom erhebt sich wieder – findet sich bereits auf antiken römischen Münzen.

[Lilian Groß]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	D. 31,1 mm, G. 25,18 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1555-1559
	wer	
	wo	Rom
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

Wurde abgebildet (Akteur)	wer	Roma (Mythologie)
	wo	
	wann	
[Zeitbezug]	wer	Paul IV. (Papst) (1476-1559)
	wo	
	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Medaille
- Papst
- Porträt
- Waffe

Literatur

- Armand, Alfred (1883): Les medailleurs italiens des quizenzieme et seizieme siecles. , Bd. II, S. 216, 14
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 128